

Stadt Cottbus / město Chośebuz
Der Oberbürgermeister



Vorlagen-Nr.	
StVV	IV - 002/07
HA	

Dezernat: IV

Amt: 62

Termin der Tagung: 28.02.2007

Vorlage zur Entscheidung

<input type="checkbox"/> durch den Hauptausschuss	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich
<input checked="" type="checkbox"/> durch die Stadtverordnetenversammlung	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich

Beratungsfolge:	Datum		Datum
<input checked="" type="checkbox"/> Dienstberatung Rathausspitze	23.01.07	<input type="checkbox"/> Soziales, Gleichst. u. Rechte d. Minderh.	
<input type="checkbox"/> Haushalt und Finanzen		<input type="checkbox"/> Umwelt	
<input type="checkbox"/> Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen		<input checked="" type="checkbox"/> Hauptausschuss	21.02.07
<input type="checkbox"/> Wirtschaft		<input checked="" type="checkbox"/> Stadtverordnetenversammlung	28.02.07
<input type="checkbox"/> Bau und Verkehr		<input type="checkbox"/> Ortsbeiräte/Ortsbeirat	
<input type="checkbox"/> Bildung, Schule, Sport u. Kultur		<input type="checkbox"/> JHA	

Beratungsgegenstand:

Benennung der Erschließungsstraßen im Bebauungsplan Nr. N/29/67 Wohnanlage „Am Spreebogen“ im Stadtteil Schmellwitz

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge für die privaten Erschließungsstraßen folgende Straßennamen beschließen:

- Platz A, Planstraße A und B: *Amalie-Marby-Straße (Droga A. Marby)*
- Planstraße C, D und Platz B: *Gustav-Moritz-Straße (Droga G. Moritza)*

Frank Szymanski

Beratungsergebnis des HA/der StVV:

- ☐ einstimmig ☐ mit Stimmenmehrheit
- ☐ laut Beschlussvorschlag
- ☐ mit Veränderungen (siehe Niederschrift)

Beschluss-Nr.:

Tagung am: _____ TOP: _____

Anzahl der **Ja**-Stimmen: _____

Anzahl der **Nein**-Stimmen: _____

Anzahl der **Stimmenthaltungen**: _____

Problembeschreibung/Begründung:

Die privaten Erschließungsstraßen im Bebauungsplan Nr. N/29/67 Wohnanlage "Am Spreebogen" im Stadtteil Schmellwitz sind zu benennen.

Der Vorhabenträger und Eigentümer der Grundstücke im Geltungsbereich des Bebauungsplanes, die Fa. Stöber Planen und Bauen GmbH Co. KG, stellte mit Schreiben vom 05.07.2006 den Antrag, die Erschließungsstraßen mit dem Namen *Am Spreebogen* zu benennen.

Die ständige AG „Benennung/Umbenennung“ beschloss in ihrer Sitzung am 04.09.2006 den Antrag abzulehnen, da der Straßename *Am Spreebogen* im Wohngebiet „Spreeaue“ im Stadtteil Döbbrick bereits vorkommt. Der Eigentümer wurde darüber informiert und stimmt den erarbeiteten Vorschlägen der AG zu.

Die Benennungsvorschläge erschienen im Amtsblatt der Stadt Cottbus Nr. 11 vom 21. 10.2006. Nach Ablauf der laut Satzung vorgeschriebenen Frist von vier Wochen gingen aus der Bevölkerung zu den Vorschlägen keine Zuschriften ein.

Die Arbeitsgruppe schlägt vor, folgende Straßennamen zu beschließen:

- Platz A, Planstraße A und B: *Amalie-Marby-Straße (Droga A. Marby)*
- Planstraße C, D und Platz B: *Gustav-Moritz-Straße (Droga G. Moritza)*

Entsprechend der „Benennung- und Umbenennungssatzung“ entscheidet die Stadtverordnetenversammlung über die Benennung.

Finanzielle Auswirkungen:
☐

Ja

☒

Nein

1. Gesamtkosten:

2. Sicherstellung der Finanzierung:

Die Sicherstellung der Finanzierung hat durch den Erschließungsträger zu erfolgen, da Standorte, Art und Ausführung der Straßennamensschilder Bestandteil der Ausbauplanung sind und der Erschließungsträger bei der Realisierung die Beschilderung zu veranlassen hat. Durch das Tief- und Straßenbauamt ist zu sichern, dass im Erschließungsvertrag die Finanzierung für das Anfertigen und Aufstellen der Straßennamensschilder vereinbart wird.

3. Folgekosten:
